

jazz AUSTRIA

Die Erben

From Lance To Alltrance Or Ceasetrance



ATS Records, Vertrieb: Extraplatte

Das Tiroler Quintett Die Erben um den auch in Restösterreich nicht unbekannten Florian Bramböck an diversen Holzblasinstrumenten macht schon mit dem CD-Titel klar, dass Worte nur Schall und Rauch sind, wenn man Musik beschreiben will. Ich versuche es trotzdem. Groove-orientierter, elektrifizierter, fast immer geradliniger Jazz mit hohem Anteil an Kollektivkompositionen. Die Musik der Erben funktioniert immer dann am besten, wenn die Band ihrer komödiantischen Ader nachgibt – „Driving In Bombay“ etwa oder der gelungene Opener „Das 7. Schaf hieß Dörte, weil es immer röhrete“. Bei manchen der meist modalen Grooves hat man allerdings das Gefühl, dass in der Band noch mehr Potential stecken würde. **schu**